

Der Hitze getrotzt

Historischer Festzug mit über 1200 Mitwirkenden

Garching • »Ihr habt heute Garchinger Geschichte geschrieben. Dafür gebührt in unser aller Dank und Anerkennung« freut sich Garchings Bürgermeister Dieter Gruchmann beim offiziellen Anstich im Festzelt an der Schleißheimer Straße. Und tatsächlich: der historische Festzug zur 1100 Jahr-Feier war ein Ereignis, welches die Stadt vorläufig in diesen Dimensionen nicht mehr erleben wird. »Frühestens wieder in hundert Jahren. Dann zu unserer 1200 Jahr-Feier«, scherzte Gruchmann. Stilecht in Lederhosen und Trachtenhemd.

Insgesamt 1.200 Mitwirkende in originalen und detailreichen historischen Kostümen stellten die geschichtlichen Entwicklungen der Stadt in 52 beeindruckenden Bildern dar. Angefangen vom Ortsgründer Gowirich, schneidigen Rittersleut, Brauereigespannen, jede Menge Musikgruppen, Napoleon Bonaparte, US-GIs bis hin zur »Kiga Spatzenest« waren alle vertreten. Darunter waren auch die Siebenbürgener Blasmusik, sowie der Spielmannszug Radeberg. Trotz der schier unerträglichen Hitze von über 36 Grad war der historische Festzug gut besucht. Mehrere hundert Menschen säumten die Garchinger Ortsmitte und feuerten den tapferen Festumzüglern zu. Diese erfreuten sich umso mehr auf die verdiente Erfrischung im Festzelt. Die 44. Garchinger Bürgerwoche wird noch bis zum 12. Juli gefeiert. Bunte Straßenfeste, Kunsthandwerkmärkte, kulinarisches und jede Menge Musik laden zum Besuch der Universitätsstadt ein. *sd*



Der Umzug beeindruckte mit historischen Kostümen, Musik und Brauereigespannen. Fotos: Stefan Dohl